

Executive School of Management,
Technology and Law (ES-HSG)



Universität St.Gallen

VEP² =
Neue Perspektiven für
Very Experienced Persons



Executive School of Management, Technology and Law (ES-HSG)

Die Universität St. Gallen (HSG) verdankt ihre Reputation in einem hohen Mass der Tatsache, dass sie sich als integrative und umfassende Dienstleisterin gegenüber Wirtschaft, Gesellschaft und Staat versteht. Neben Lehre und Forschung gehören deshalb auch Weiterbildung und Beratung seit Jahrzehnten zu ihrem zentralen Tätigkeitsfeld. Das vielfältige Gefüge von Instituten und Lehrstühlen bildet die Plattform für ein umfassendes Weiterbildungsangebot, das umsetzungsorientiert und praxisnah ist, gleichzeitig aber den höchsten wissenschaftlichen Massstäben genügt. Vom eintägigen Kurzseminar bis zum mehrmonatigen Studiengang verfolgen sämtliche Weiterbildungsveranstaltungen der HSG das Ziel, die individuelle Entwicklungsfähigkeit zu fördern und Handlungskompetenzen zu verbessern. Dadurch unterstützt sie die Forderung nach lebenslangem Lernen und leistet so einen Beitrag zur nachhaltigen Erfolgssicherung.

Für eine noch stärkeren Kundenorientierung steht unsere „Executive School of Management, Technology and Law (ES-HSG)“. Sie bietet unter ihrem Dach eine Vielzahl von Veranstaltungen und Ausbildungsgängen an, die von Instituten und Lehrstühlen der Universität St. Gallen entwickelt und durchgeführt werden. Um den Erwartungen unserer Kundinnen und Kunden noch besser Rechnung zu tragen, übernimmt die Executive School nicht nur die Funktion einer zentralen Ansprechpartnerin für Weiterbildungsfragen, sondern ist auch beratend tätig und entwickelt selber neue Angebote nach den Bedürfnissen des Marktes. Umfassende Informationen finden Sie unter www.es.unisg.ch.

Unser Ziel ist es, Partner für lebenslange Aus- und Weiterbildung zu sein. Für Very Experienced Persons haben wir daher ein Programmdesign entwickelt, das ihrer reichen Lebens- und Berufsentwicklung Rechnung trägt. Very Experienced Persons haben bei der Verwirklichung ihrer beruflichen und privaten Ziele bessere Bedingungen als je zuvor. Trends in der Gesellschaft, der Wirtschaft und bei individuellen Voraussetzungen ermöglichen eine stärkere Selbst-Verwirklichung in der beruflichen Reifephase.

Unser einzigartiges Programmangebot soll Very Experienced Persons dabei unterstützen, ihre persönlichen Potenziale auf Grund ihrer Berufs- und Lebensbiographie zu erkennen und gezielt weiterzuentwickeln. Es soll Orientierung geben, um die eigene Lebens- und Berufs-Qualität (neu) zu definieren und diese Vision auch umzusetzen.



Prof. Dr. Peter Gomez
Dean der Executive
School of Management,
Technology and Law der
Universität St. Gallen (ES-HSG)

Gereift, dynamisch, erfolgreich ...

... das sind Sie, die Very Experienced Persons, (VEPs) Menschen mit einer reichen Berufs- und Lebenserfahrung. Nie war das Umfeld für Very Experienced Persons besser als heute: Ihnen gehört die Zukunft!

Gesellschaft: Veränderte Wahrnehmung von Werten, Lebensmodellen und -perspektiven

- Es hat ein gesellschaftliches Umdenken stattgefunden. Die Gesellschaft schätzt Werte wie innere Ruhe, Gelassenheit, Selbst-Erkenntnis, Souveränität, innere Festigung, Authentizität und Reife. Dies sind Werte, die insbesondere VEPs zugeschrieben werden.
- Heutzutage ist es völlig normal, dass Lern- und Arbeitsphasen einander abwechseln. Damit verbunden sind auch häufigere Laufbahnwechsel. Lebenslanges Lernen und ein veränderbares Berufsbild gehören heutzutage dazu.

Wirtschaft: Verbesserte Rahmenbedingungen und hohe Nachfrage

- Unternehmen arbeiten daran, die Rahmenbedingungen für eine sinnvolle Karrieregestaltung in allen Lebensphasen zu verbessern.
- Die Wirtschaft ist angesichts des demografischen Wandels auf die Arbeitskraft aller Mitarbeitenden angewiesen – es existiert ein Trend zur Verlängerung der Firmenzugehörigkeiten.
- Unser wirtschaftlicher Kontext zeichnet sich durch schnellen Wandel und komplexe Hochpreis-Produkte und Dienstleistungen aus.

In diesem Umfeld werden Erfahrungswissen, implizites Wissen und Netzwerke immer wichtiger. Dies sind Qualitäten, die Very Experienced Persons einbringen können.

Individuelle Voraussetzungen: Leistungsfähig, gesund, langfristige Perspektive

- Very Experienced Persons haben vielfältige und reiche Berufs- und Lebenserfahrung gesammelt und verfügen über einen Mix aus implizitem Wissen und Erfahrungswissen.
- VEPs sind in der Regel gesünder und leistungsfähiger als noch vor 20 Jahren.
- VEPs haben auf Grund der gesteigerten Lebenserwartung noch eine langfristige Perspektive.
- VEPs verfügen über breite private und berufliche Netzwerke und können diese nutzen.
- VEPs wissen um ihre Stärken.
- VEPs haben entscheidende Phasen wie Familiengründung gemeistert und verfügen über privaten Freiraum, um sich beruflich zu engagieren

Sie sollten die Chancen, die sich aus den veränderten gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und individuellen Voraussetzungen ergeben, wahrnehmen. Unser Seminar-Portfolio VEP² unterstützt Sie dabei. In diesem Seminar geht es um Sie und Ihre Perspektiven. Es begleitet Sie, damit Sie der Verwirklichung Ihrer persönlichen Berufs- und Lebensziele näher kommen und Ihre persönlichen Möglichkeiten, Potenziale und Chancen voll identifizieren und nutzen können.

Diese verbesserten Aussichten lassen sich durch drei Entwicklungen erklären:



Franz Jaeger

Prof. Dr. Franz Jaeger
Akademischer Leiter
Executive School of Management,
Technology and Law der
Universität St. Gallen (ES-HSG)



Ursula Knorr

Dr. Ursula Knorr
Programmverantwortliche
Executive School of Management,
Technology and Law der
Universität St. Gallen (ES-HSG)

Zielgruppe

Das Programm VEP² richtet sich an Sie: Führungskräfte in verantwortungsvoller Tätigkeit mit einem ausgewiesenen Leistungsnachweis im ausgeübten Berufsfeld. Sie bringen Ihre Lebenserfahrung und eine langjährige Berufserfahrung (20 – 30 Jahre) in das Programm ein. Sie sind motiviert, Ihre Fähigkeits- und Erfahrungspotenziale auch zukünftig einzusetzen und neue spannende Aufgabenfelder zu identifizieren und anzugehen. Sie bringen eine ausgeprägte Bereitschaft und Fähigkeit zur Selbstreflexion mit, um sich gezielt mit Ihrer Karriere- und Lebensgestaltung auseinanderzusetzen.

Vorteile für Sie als Very Experienced Person

- Sie beschäftigen sich intensiv mit den Herausforderungen Ihres Berufslebens.
- Sie planen die Reifephase Ihrer Karriere.
- Sie erneuern das Verhältnis zu Ihrem Lebenspotenzial.
- Sie identifizieren Ihre Stärken und Ressourcen und nutzen diese gezielt.
- Sie erweitern Ihre Netzwerke.
- Sie erfahren, wie Sie neueste Erkenntnisse aus der neurowissenschaftlichen, der psychologischen, der systemischen und der betriebswirtschaftlichen Forschung für Ihre Berufs- und Lebensgestaltung nutzen können.
- Sie erhalten neue Impulse durch den Austausch mit Referenten aus Wissenschaft und Praxis sowie mit interessanten Persönlichkeiten und den anderen Very Experienced Persons.
- Sie erfahren, wie Sie Ihre Handlungspotenziale optimal nutzen und Ihre Eigenverantwortung stärken können.

Nutzen für Unternehmen

- Ihre VEP-Mitarbeitenden sind motiviert für ihre weitere berufliche Karriere.
- Das implizite Wissen Ihrer VEP-Mitarbeitenden wird sichtbar und kann in Ihrer Organisation geteilt und weitergegeben werden.
- Die Kreativität und das innovative Denken Ihrer VEP-Mitarbeitenden werden gefordert und gefördert.
- Ihre VEP-Mitarbeitenden sind für die Möglichkeiten des Einsatzes ihrer Erfahrungspotenziale bei der Arbeit in Ihrer Organisation sensibilisiert.
- Die Wahrnehmung in Bezug auf eigene Motive und eigenes Handeln wird gestärkt.
- Ihre VEP-Mitarbeitenden erhalten Anreize für ein selbstmotiviertes, eigenverantwortliches Handeln.
- Das Programm bietet die Möglichkeit das Konzept des lebenslangen Lernens für Ihre erfahrenen Mitarbeitenden aktiv zu implementieren.

Programminhalte

Reife Menschen haben auch hohe „gereifte“ Ansprüche. Sie haben viel gesehen, viel erlebt, viel gearbeitet und sich viel aufgebaut. Wir gehen davon aus, dass Sie diese hohen Ansprüche an sich selbst und Ihre weitere Berufs- und Lebensgestaltung stellen.

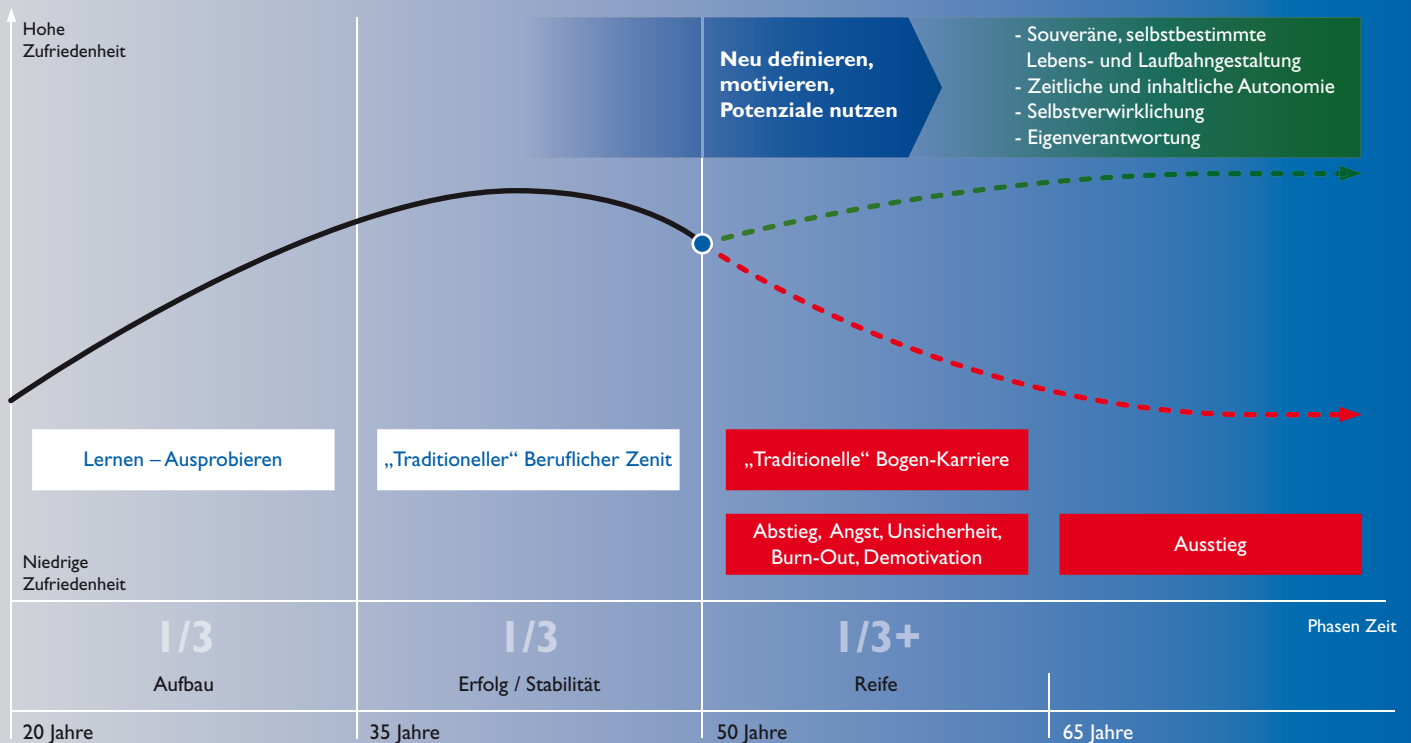
Dieses Seminar bietet die Gelegenheit für Very Experienced Persons, mit einer grundlegenden Standortbestimmung und -entwicklung aktiv ihre berufliche Reifephase zu gestalten. Dabei setzen sich das Seminar und der begleitete Trainings-Prozess mit Fragen nach persönlichen und beruflichen Visionen, Werten, Zielen, Kompetenzen und Entwicklungspotenzialen auseinander. Besonderen Wert legen wir auf die konkrete Umsetzung der formulierten beruflichen Ziele.

Die unten stehende Darstellung zeigt die Idee unseres VEP² Seminars auf. Wir gehen davon aus, dass Sie Ihr Reifepotenzial nutzen wollen und damit eher dem grünen Weg als dem roten Weg folgen wollen.

- Sie haben das erste Drittel Ihrer beruflichen Zeit schwerpunktmässig der Ausbildung und dem Aufbau Ihrer Karriere gewidmet.
- Das zweite Drittel Ihrer Karriere war eine Mischung zwischen interessanten Positionen und dem Erreichen privater Ziele wie z. B. Familie, Haus, etc.
- Im dritten Drittel Ihrer Karriere sollten Sie nun ernten, was Sie sich aufgebaut haben. Hier setzt unser Programm an.

Betrachtet man die drei Phasen in der Berufs-Laufbahn, so zeigt sich substanzielles Potenzial für die Reifephase

Zufriedenheit mit der persönlichen (Karriere-) Entwicklung / Zielerreichung



Kurskonzeption

Das Seminar erstreckt sich über einen Zeitraum von zehn Monaten. Die Präsenzzeit umfasst insgesamt neun Tage in vier Blöcken. Jeder Teilnehmende erhält zu Beginn eine persönliche EOS-Potenzialanalyse[®]. Während des gesamten Prozesses sind zwei Sitzungen mit einem persönlichen Coach vorgesehen und die Teilnehmenden durchlaufen eine gesteuerte Selbstreflexion. Damit das Lernen in Handlung umgesetzt wird, werden die Teilnehmenden auf der Basis der neuesten Erkenntnisse des Dynamic Learnings begleitet, welches einen selbstgesteuerten Lern- und Entwicklungsprozess in Gang setzt.

Kursabschluss

Nach Seminarabschluss wird eine Seminarbestätigung der Executive School der Universität St. Gallen ausgestellt.

Kursgebühr

Die Seminargebühr beträgt insgesamt 8.700,- CHF. Dies umfasst den Kurs, die Potenzialanalyse sowie zwei persönliche Coaching Einheiten. Im Kurspreis inbegriffen sind sämtliche Kursunterlagen, Mittagessen, sowie die Kaffeepausen. Reise-, Übernachtungs- und sonstige Verpflegungskosten gehen zu Ihren Lasten.

Auswahl der Teilnehmenden

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Anmeldung folgt ein spezifischer Auswahlprozess. Hierbei wird auf eine qualifizierte Auswahl der teilnehmenden Very Experienced Persons Wert gelegt. Bitte formulieren Sie ein persönliches Motivationsschreiben und legen Sie Ihren Lebenslauf der Bewerbung bei. Interessenten finden das Bewerbungsformular in dieser Broschüre oder unter www.es.unisg.ch/vep

Inhalte – Aufbau schematisch



Referierende

Die Referierenden sind Dozierende der Universität St. Gallen sowie qualifizierte Persönlichkeiten mit ausgewiesener Praxiserfahrung.

Rudolf Bähler, lic. phil.

Psychologe FSP und Inhaber der Firma Age Management. Sein Spezialgebiet ist die Entwicklungspsychologie über die Lebensspanne. Ihn interessiert die Frage, wie es Menschen gelingt, zu Gestaltern ihrer Entwicklung zu werden. Mit ressourcenorientierten Career Coachings und Selbstmanagementtrainings unterstützt er Menschen bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit. Er berät Unternehmen in Fragen der Förderung ihrer älter werdenden Beschäftigten und bietet Kurse für die Vorbereitung der Nacherwerbsphase an. Regelmässig publiziert er zu Themen wie Älterwerden, Menschen in der Arbeitswelt sowie Aus- und Weiterbildung.



Franz Jaeger, Prof. Dr. oec. HSG

Leitungsmitglied der Executive School of Management, Technology and Law der Universität St. Gallen (ES-HSG), bis 2007 Ordinarius für Wirtschaftspolitik an der Universität St. Gallen und geschäftsführender Direktor des Forschungsinstituts für Empirische Ökonomie und Wirtschaftspolitik (FEW-HSG), bis 1995 Nationalrat. Seit 2004 Experte für makroökonomische Fragestellungen im Mandatsverhältnis bei der RSN Risk Solution Network AG (einer Kooperation von zur Zeit elf Kantonalbanken); Verwaltungsratspräsident der bfw group sowie Verwaltungsratsmitglied der LLB (Schweiz) AG.



Peter Kessler, lic.oec. HSG

Nachberuflich tätig in Gebieten, welche ihm viel Erfüllung und Befriedigung geben. Interessengebiete: Menschliches Wachstum und Entwicklung, Altern, LifeDesigning, Spiritualität im gelebten Leben, Internationales Brücken-Bauen, Natur. Nach dem Studium zwei Jahre tätig in USA, dann in der Schweiz sechs Jahre Personalassistent IBM, vier Jahre Personalchef Siemens und Siemens-Albis, zwölf Jahre Personaldirektor Essex Chemie (Schering-Plough – Europe/Africa/Middle East). Mehrmalige intensive Ausbildung in Life/work Planning (Millionen-Bestseller „What Color Is Your Parachute?“) durch Richard N. Bolles in den USA. Gut zwanzig Jahre unabhängiger Outplacement/ LifeDesigning-Berater in Luzern und Jona-Kempraten.



Arpito Johannes Storms

Geschäftsführer der Firma Storms-Kommunikationentwicklungs-GmbH, Ausbilder mit eidgenössischem Fachausweis, DVNLP-IANLP Lehrtrainer, Trainer MBA NLP Akademie CH, B.A. of Hypnotherapy, Facticity® Processor, Trainer Wingwave®. Der Bereich der Menschlichen Kommunikation, das versteckte Potential was darin oftmals brach liegt und die Arbeit, um dieses Potential zu entfalten, zu entwickeln und in (neue) Wege zu leiten fasziniert ihn seit nunmehr 20 Jahren. Er bietet Aus- und Weiterbildungen in Coaching an, ist tätig als Trainer/Coach für firmeninterne Kaderweiterbildungen im Bereich softskills mit Schwerpunkt „transfer value“ und „continuous improvement cycle“ (CIP). Er entwickelt und führt Retreats für Persönlichkeitsentwicklung, Sinnfindung und Meditation.



Susanne Elisabeth Zajitschek, Dr. oec. HSG

Geschäftsführerin der Get Momentum GmbH, Business Coaching & Leadership Development sowie Lehrbeauftragte der Universität St. Gallen und Dozentin an der Fachhochschule St. Gallen. Sie bringt langjährige Erfahrungen in den Bereichen Finanzdienstleistungen, Unternehmensberatung sowie Marketing und Kommunikation mit. Sie befasst sich schwerpunktmässig mit folgenden Themen: Coaching, Strategie, (Geschäfts-)Prozesse, Value Management mit Fokus auf Corporate Responsibility und Corporate Culture, Change Management, Organisations- und Teamentwicklung, Projekt Management sowie Emotionen im Management. In den letzten Jahren hat sie sich auf den Gebieten des (hypno-)systemischen Coachings, der Neurolinguistische Programmierung (NLP) und der Hochschuldidaktik weitergebildet.

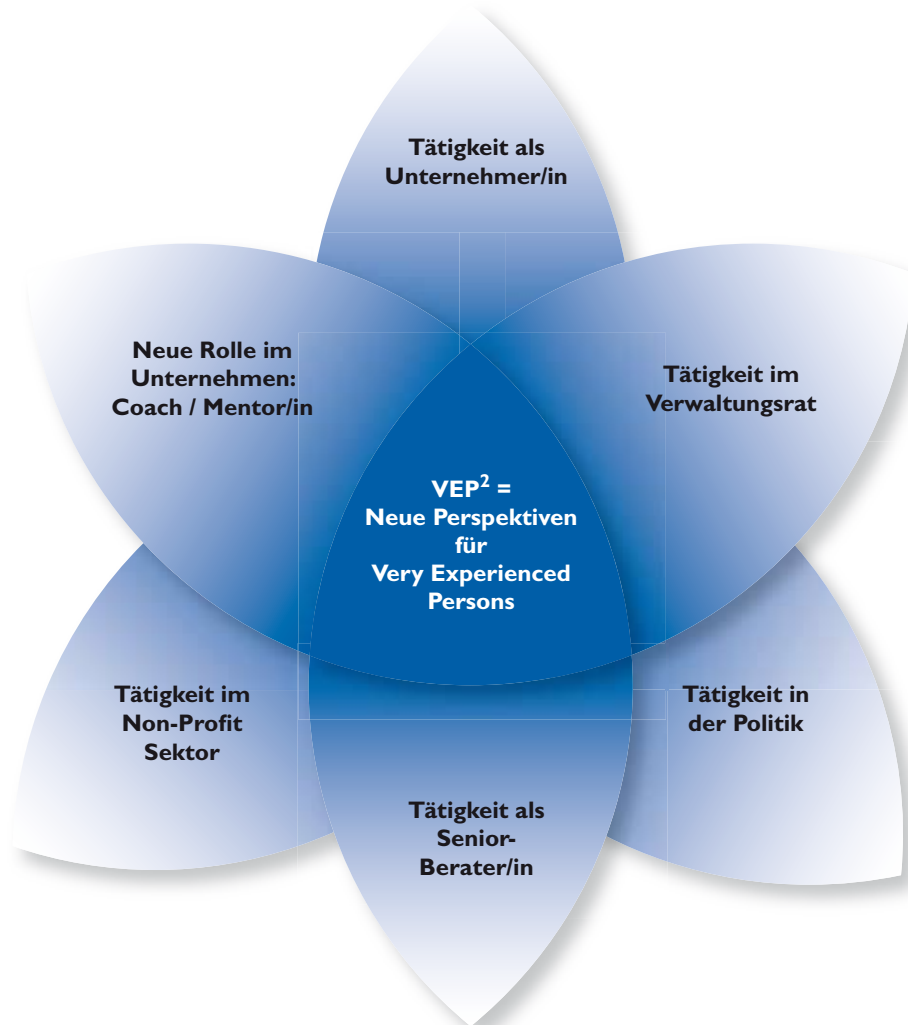


Anschlussmodule: Optionale Tätigkeitsfelder für VEPs

Im Folgenden beschreiben wir Ihnen unsere optionalen Anschlussmodule. Sie haben die Möglichkeit von unseren Professoren und Praxisreferenten Einblick in verschiedene Berufsfelder, die interessante Möglichkeiten für Very Experienced Persons darstellen, zu erhalten.

Wir empfehlen Ihnen den Besuch unseres Basismoduls „VEP² = Neue Perspektiven für Very Experienced Persons“, also der grundlegenden Standortbestimmung und -Entwicklung, bevor Sie ein Anschlussmodul besuchen. Natürlich können Sie jedes der Anschlussmodule auch ohne das Seminar VEP² besuchen.

Module im Programm für Very Experienced Persons (VEPs)



Haupt-Dozierende und Kernfragen der Anschlussmodule

Tätigkeit im Verwaltungsrat

Professor Dr. Martin Hilb, PD Dr. Roland Müller

- Welche Fähigkeiten und Erfahrungen benötigt ein angehender Verwaltungsrat?
- Welche Aufgaben sind im Verwaltungsrat zu bewältigen?
- Welche betriebswirtschaftlichen Kenntnisse sollte ein angehender Verwaltungsrat für seine Tätigkeit mitbringen?
- Welche rechtlichen Grundlagen sind als VR zu beachten ?



Tätigkeit als Unternehmer/in

Professor Dr. Thierry Volery

- Wie kann ein VEP unternehmerische Chancen erkennen und nutzen?
- Durch welche Rollen und Charakteristika können Entrepreneurs beschrieben werden?
- Mit welchen Risiken muss sich eine Person auseinandersetzen, die eine Karriere als Entrepreneur verfolgen möchte?
- Wie wirken diese Risiken auf die Karriere von VEP?



Tätigkeit in der Politik

Professor Dr. Franz Jaeger

- Wie sehen Karrierewege in der Politik aus?
- Welche Entscheidungskriterien sollte ein angehender Politiker für die Auswahl seines Amtes in Betracht ziehen?
- Wie kann ich Inhalte und Ziele meiner politischen Arbeit konkretisieren und kommunizieren?
- Wie kann ich mich politisch profilieren – innerhalb und ausserhalb der Partei?
- Welche Kommunikationsmedien stehen mir zur Verfügung und wie kann ich sie nutzen?



Tätigkeit als Senior-Berater/in

Dr. Alexander Jungmeister

- Was umfasst das Aufgabengebiet eines Senior-Beraters?
- Welche Fähigkeiten und persönliche Eigenschaften benötigt ein Senior-Berater?
- Wie kann man mit der eigenen Expertise sinnvolle Beratungsangebote formulieren?
- Was sind Erfolgsfaktoren in der Tätigkeit von Beratern und welches sind die wichtigsten Stolpersteine?



Tätigkeit im Non-Profit-Bereich

Dr. Urs Jaeger

- Welche gesellschaftliche Bedeutung hat der soziale Sektor in Europa und weltweit?
- Welche personellen Fähigkeiten und Erfahrungen werden von Nonprofit-Unternehmen benötigt?
- Welche Möglichkeiten gibt es, um sich in Non-Profit-Organisation zu engagieren?
- Welche Grenzen weisen verschiedene Tätigkeitsfelder bei NPOs auf?



Neue Rolle im Unternehmen: Coach, Mentor/in

- Was heisst Coaching und Mentoring genau?
- Welchen Anforderungen stehen unternehmensinterne Coaches bzw. Mentoren gegenüber?



Bewerbungsbogen für das Programm: „VEP² = Neue Perspektiven für Very Experienced Persons“

Personalien/Angaben zur Person

Name _____ Akad. Titel _____
Nationalität _____ Geburtsdatum _____
Strasse/Nr. _____ PLZ/Ort _____
Land _____ Telefon/Mobil _____
Fax _____ Email _____

Angaben zum Arbeitgeber

Firma/Branche _____ Abteilung/Bereich _____
Funktion _____ Strasse/Nr. _____
Land/PLZ/Ort _____ Telefon/Fax _____
Email _____

Korrespondenzadresse: Privat Firma
Rechnungsadresse: Privat Firma

Wie sind Sie auf unser Seminar aufmerksam geworden?

Broschüre/Mailing Inserat in Zeitung, Name _____
 Internet Page Empfehlung Personalabteilung, Name _____
 Empfehlung Kollegen, Name _____
 Sonstiges _____

Anlagen

- Lebenslauf (mit Bildungs- und Berufsbiografie sowie aktueller Lebenssituation)
- Persönliches Motivationsschreiben für die Teilnahme am Programm
- Foto

BITTE ABTRENKEN, AUSFÜLLEN
UND ZURÜCKSENDEN.
BESTEN DANK!

Ort/Datum/Unterschrift

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen habe.

„Mehr als die Vergangenheit
interessiert mich die Zukunft,
denn in ihr gedenke ich zu leben.“

Albert Einstein

Wir danken unseren Sponsoren für die grosszügige Unterstützung bei der Entwicklung des Programms:

Hans Huber, Appenzell



FOUNDATION



St.Galler
Kantonalbank



Executive School of
Management, Technology and Law

Universität St. Gallen
ES-HSG
Weiterbildungszentrum Holzweid
Holzstrasse 15
CH-9010 St. Gallen
Telefon +41 (0)71 224 75 00
Telefax +41 (0)71 224 75 10
executive.school@unisg.ch
www.es.unisg.ch

**Gerne beantworten wir
Ihre persönlichen Fragen:**

Ursula Knorr, Dr. oec. HSG
Programmverantwortliche
Executive School of Management,
Technology and Law (ES-HSG)
Universität St. Gallen
Holzstrasse 15
CH-9010 St. Gallen
Telefon +41 (0)71 224 75 00
Fax 041 (0)71 224 75 10
ursula.knorr@unisg.ch